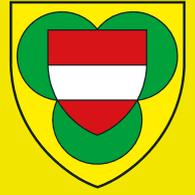




5 energieteam gaweinstal

energieeffiziente gemeinde



Über das e5-Programm

Das e5 Aktionsprogramm, Österreichs Bundes- und Landesprogramm für energiebewusste und klimafreundliche Gemeinden, motiviert, unterstützt und begleitet Gemeinden dabei, Energieprozesse zu modernisieren, Energie effizienter und intelligenter zu nutzen und umweltschonende, erneuerbare Energieträger vermehrt einzusetzen.

Bewertet werden die e5 Gemeinden ähnlich dem „Hauben Prinzip“ bei Restaurants: Im Rahmen einer jährlichen internen Evaluation werden die Gemeinden je nach Umsetzungsgrad der geplanten und möglichen Maßnahmen bewertet und mit einem bis fünf e ausgezeichnet.

Mehr dazu auch unter:
www.umweltgemeinde.at/e5-gemeinde-gaweinstal



e5 – Auszeichnung für Gaweinstal als energieeffiziente Gemeinde

Am Freitag, dem 14.9.2018 wurde die Marktgemeinde Gaweinstal im Rahmen des NÖ-Energie- & Umwelt-Gemeindetages 2018 im AKW Zwentendorf mit den ersten beiden „e“ ausgezeichnet und schaffte damit den Einstieg in das NÖ-Landesprogramm.

Bürgermeister Richard Schober, Umweltgemeinderat Mag. (FH) Johann Plach, GGR. Alois Graf und Gemeinderätin Elfriede Bischof übernahmen für die Marktgemeinde Gaweinstal stellvertretend die Auszeichnung. Im Rahmen des Bewertungsverfahrens konnte ein Umsetzungsgrad von 45 % erreicht werden. Der heutige Energie- & Umwelt-Gemeindetag stand unter dem Motto „Nein zu Atom – Ja zu Innovation“. Im Mittel-

punkt standen neben den Trends und Innovationen für Gemeinden, die Kraft der Motivation. Die beiden Vortragenden DI. Michael Altrichter („2 Minuten – 2 Millionen“- Impulsgeber für Jungunternehmer) und Louis Palmer, e-Mobilitätspionier & Antiatom-Aktivist – „Fokus Schweiz: Atomkraft raus – Solarenergie rein“) zogen die anwesenden Gemeindevertreter/-innen mit ihren Vorträgen in ihren Bann.

19.10.2018 – e5-Bauherrnabend



v.l.n.r. UGR Mag. (FH) Johann Plach, GRin. Elfriede Bischof, DI Herbert Fellingner, BGM. Richard Schober, Bernhard Findeis, GGR. Mag. Johannes Berthold

Am Freitag, dem 19. Oktober 2018 fand der erste e5-Bauherrn-Abend zum Thema „Neubau & Sanierung“ im Mehrzweckraum des Kindergartens Gaweinstal statt.

LAvg. und WK-NÖ. Vizepräsident Mag. Kurt Hackl eröffnete den Informationsabend gemeinsam mit Bürgermeister Richard Schober und Umweltgemeinderat und e5-Projektleiter Mag. Johann Plach und begrüßte alle erschienen Bürgerinnen und Bürger sowie die zahlreichen Firmen mit ihren Informationsständen.

Da der Vortragende der ENU – Ing. Christoph Mehofer, der zum Thema: „Der Klimawan-

del – Auswirkungen auf den Hausbau“ referieren sollte kurzfristig ausgefallen war, berichtete Herr DI. Herbert Fellingner vom Gebietsbauamt Korneuburg über die aktuellen Änderungen in der Bauordnung. Weiters gab er hilfreiche Tipps für die Bauwerber/-innen.

Im Anschluss informierten sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher bei den vielen Firmenständen über aktuelle Themen rund ums Häuslbauen.

Gaweinstal als Mobilitätsgemeinde ausgezeichnet

Die Marktgemeinde Gaweinstal ist eine von inzwischen 81 Gemeinden im Weinviertel, die sich engagiert mit den aktuellen Entwicklungen im umweltfreundlichen Verkehr auseinandersetzen.

Gemeinden, die sich als Mobilitätsgemeinden deklarieren, erhalten als Anerkennung eine Urkunde und eine Plakette für das Gemeindeamt.

„Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den Öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Das Land investiert jedes Jahr über 140 Mio. Euro in die öffentlichen Verkehrsmittel und ist speziell bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeit der Gemeinden angewiesen. Die Plakette ‚Mobilitätsgemeinde‘ ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, meint Verkehrslandesrat Karl Wilfing.

Derzeit nutzen mehr als 70% aller niederösterreichischen Gemeinden (das sind mehr als 400) das damit verbundene kostenlose Service des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional. Dieses steht den Gemeinden für alle Fragen der Mobilität zur Verfügung, wie z.B. Fuß- und Radverkehr, öffentliche Verkehre und bedarfsorientierte Verkehrsangebote, etc. Die Urkunde und die Plakette wurden durch Verkehrslandesrat Karl Wilfing im Rahmen des Symposiums zum öffentlichen Verkehr „Ein Land ist auf dem Weg“ in Korneuburg an den Mobilitätsbeauftragten GGR Mag. Johannes Berthold und Umweltgemeinderat Mag.(FH) Johann Plach überreicht.



v.l.n.r.: Mobilitätsbeauftragter GGR Johannes Berthold, Verkehrslandesrat Karl Wilfing, Andreas Zbiral (NÖ.Regional - Mobilitätsmanagement), Umweltgemeinderat Johann Plach.

Wie gut ist und woher kommt unser Trinkwasser?

Anlässlich des 25. Tages des Wassers lud Umweltgemeinderat Mag. (FH) Johann Plach alle Bürgerinnen und Bürger zum Fachvortrag von Dr. Michael Fusko (ENU = NÖ-Energie- und Umweltagentur) in die Volksschule und zur Wasserwanderung zum Gaweinstaler Brunnenfeld ein.

FACHVORTRAG

Die Vereinten Nationen haben den 22. März jeden Jahres zum Weltwassertag ausgerufen. Dieser fand heuer zum 25. Mal statt. Der Weltwassertag soll auf den sorgsam Umgang mit dem Trinkwasser aufmerksam machen. Daher lud Umweltgemeinderat und e5-Projektleiter Mag. (FH) Johann Plach zum Vortrag „Wie gut ist unser Trinkwasser?“ mit Dr. Michael Fusko (Wasserspezialist der ENU) ein.

Dr. Fusko informierte das interessierte Publikum ausführlich über das Thema Trinkwasser und sprach auch die Probleme des letzten Sommer an. 70% der Erde sind mit Wasser bedeckt, aber nur 0,4% davon stehen uns als Trinkwasser zur Verfügung. Und wie gehen wir damit um - Industrieabwässer, Küchenabfälle, Lacke, Reinigungsmittel, Spritzmittel und Gülle in der

Landwirtschaft verunreinigen unser Grundwasser. Wie gesund ist unser Leitungswasser noch? Sollen wir Mineralwasser- oder Leitungswasser trinken? Sind die gesetzlichen Grenzwerte der WHO - Weltgesundheitsbehörde, TVO – Trinkwasserverordnung oder MTVO – Mineral- und Tafelwasserverordnung ausreichend? Warum nur reines, bindungsfähiges Wasser unsere Gesundheit aufrechterhalten kann und wie man gutes, reines energiereiches Wasser im eigenen Haushalt bekommen kann, die Auswirkungen der einzelnen Schadstoffe, Bakterien und Keimen - waren die wichtigsten Themen des Abends.

WASSERWANDERUNG

Am Samstag, dem 25. März 2018 trafen sich zirka dreißig interessierte Bürgerinnen und Bürger um 14:00

Uhr beim Gemeindeamt Gaweinstal, um gemeinsam eine Wanderung zum Gaweinstaler Brunnenfeld zu machen. Zuerst präsentierte Bauhofleiter und Wasserwart Harald Schwab im Gemeindegemeinschaftssaal das Gaweinstaler Wassernetz, den Verbrauch, die Hochbehälter und die chemische Zusammensetzung unseres sehr guten Trinkwassers.

Nach der Präsentation ging es zu Fuß, bei herrlichem Frühlingwetter, zu den Brunnen 1,2 und 3 in Gaweinstal. Dort erklärte Harald Schwab die einzelnen Brunnen und die Zusammenhänge des Verteilsystems. Nach zwei sehr interessanten Stunden wurde die erste Wasserwanderung mit einer kleinen Jause beendet. Aus hygienischen Gründen durfte der Schrickler Hochbehälter leider nicht besichtigt werden.



Fotos: Mag. (FH) Johann Plach

Müllsammelaktion – Frühjahrsputz 2018

„Unserem Ortsbild und unserer Umwelt zuliebe“ – am 7. und 14. April 2018 haben über 120 kleine und große Helfer bei der traditionellen Müllsammelaktion der Marktgemeinde Gaweinstal, die auf Initiative und Einladung von Umweltgemeinderat Mag. (FH) Johann Plach stattfand, teilgenommen.

Bürgermeister Richard Schober, der selbst heuer nicht teilnehmen konnte, meinte: „Nein, solche Müllberge wie früher gibt es zum Glück nicht mehr, aber die Aludosen und Fast-food-Sackerln nahmen heuer wieder verstärkt zu. Speziell im Bereich der Autobahnauf- und abfahrten liegt wieder mehr achtlos weggeworfener Müll.“

Früher habe man teilweise mehrmals ins Altstoffsammelzentrum entleeren fahren müssen. Auch heuer fanden die freiwilligen Helfer der Sammelaktion noch reichlich achtlos „entsorgten“ Abfall in der schönen Landschaft in unserer Marktgemeinde.

Der Dank für die Teilnahme gilt sowohl allen helfenden Gruppen aus allen Katastralgemeinden, und auch

jenen Personen und Gruppen, die vor und nach diesem Termin mitgeholfen haben und auch weiter mithelfen, unsere Gemeinde sauber zu halten. Herzlichen Dank auch den Mitarbeitern des Sammelzentrums, die an diesen Tagen schon ab 10:00 Uhr bereit standen, um den gesammelten Müll zu übernehmen. Gemeinsam für eine saubere Heimat.

Josef Stiezl



Frühjahrsputz Pellendorf

Mag. (FH) Johann Plach



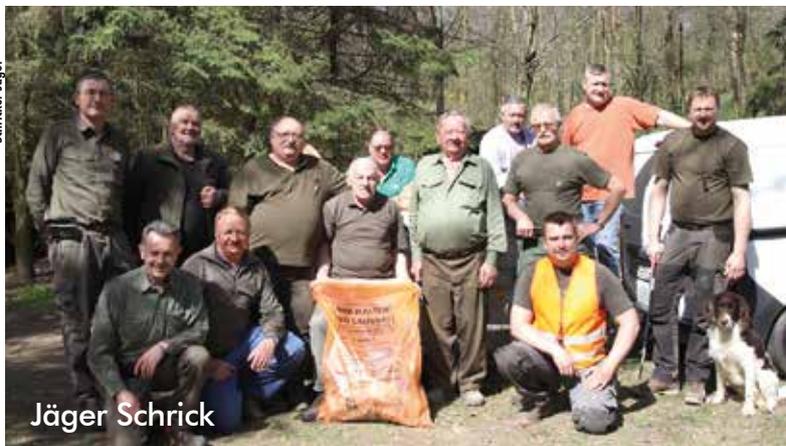
Frühjahrsputz Atzelsdorf

Josef Dienbauer



Flurreinigungsaktion Schrick

Schrickler Jäger



Jäger Schrick

Mag. (FH) Johann Plach



Frühjahrsputz Gaweinstal

Katharina Kriebaum



Frühjahrsputz Höbersbrunn

In Martinsdorf wird während des ganzen Jahres über Müll gesammelt, daher findet in dieser Katastralgemeinde keine gesonderte Aktion statt.

Fotos: Mag. (FH) Johann Plach



Mit Elan in die neue Radsaison

Am 14. April 2018 fand in Gaweinstal der Start in die Radsaison statt.

Bürgermeister Richard Schober und e5-Projektleiter UGR Mag. (FH) Johann Plach starteten gemeinsam mit Vertretern der Gemeinde und einer großen Zahl von Radfahrer/-innen die heurige Radsaison. Nach einer gemeinsamen Rundfahrt nach Bad Pirawarth konnten sich die Teilnehmer/-innen am Buffet der Gesunden Gemeinde Gaweinstal stärken. Dann ging es kämpferisch zum Selbstverteidigungstraining. Die Trainerin zeigte

einige Übungen und Handgriffe für eine selbstbewusste und richtige Verteidigung.

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Gaweinstal engagiert sich seit 2002 für Projekte und Veranstaltungen, die zu einem gesünderen Lebensstil der Bevölkerung beitragen sollen. Arbeitskreisleiterin Hermine Drisa ist es ein besonderes Anliegen, den Radsport attraktiver zu gestalten. Denn der Umstieg auf das Fahrrad ist nicht nur umweltfreundlich, sondern verbessert auch das gesundheitliche Wohlbefinden!



Damen der Gesunden Gemeinde nach dem Selbstverteidigungstraining

Fotos: Mag. (FH) Johann Plach



Termine 2019

30. März
Müllsammelaktion

6. April
Eröffnung der Radsaison 2019
Treffpunkt
FF. Haus Gaweinstal

25. Mai
e-Mobilitätstesttag ENU
Wachauring-Melk

21. September
Radsaisonende
Treffpunkt
Gemeindeamt Gaweinstal

Tag der Sonne am 4. Mai 2018

Unter dem Motto „Sonnenenergie ist da – nutzen wir sie“ hat Energieberater Karl Eschberger aus Neusiedl/Zaya im Auftrag der ENU (NÖ-Energie- und Umweltagentur) am Hauptplatz über die verschiedensten Möglichkeiten des Ener-

giesparens informiert. An diesem Tag stand die Sonnenenergie im Zentrum des Geschehens. Fachliche Beratung gab es zu den Themen Planen, Bauen und Sanieren, Heizen, Warmwasser, Stromerzeugung und Elektromobilität.

